

Vareler Turnerbund konnte beim Brunnenlauf viele vordere Plätze für sich entscheiden

Bei gutem Laufwetter: nicht zu heiß und nicht zu kalt starteten am vergangenen Sonntag in Oldenburg rund 3000 Läufer über verschiedene Distanzen zum bereits legendären Brunnenlauf, der durch das wunderschöne Eversten Gehölz führte.

Auch der Laufftreff des Vareler Turnerbundes (VTB) beteiligte sich wieder zahlreich an diesem von der DLV genehmigten Volkslauf und trugen einige hervorragende Leistungen nach Hause. So fiel zuerst der Startschuss für fünf VTB-Laufsportler über die Strecke von 6300 m. Hier erzielten Rosemarie Koppe und Günther Abraham jeweils den ersten Platz in ihrer Altersgruppe (W70, M70). Rosemarie Koppe erreichte nach 45:54 Minuten das Ziel, während ihr Partner bereits nach 40:58 Minuten einlief. Jakob Hößle war der jüngste Läufer der Vareler Laufgruppe und erreichte den beachtlichen 7. Platz seiner Altersgruppe MJU16 nach nur 29:29 Minuten. Knapp eine Minute später erreichte sein Vater, Jörg Hößle, mit 30:15 Minuten das Ziel und wurde damit 8. seiner Alterklasse M50. Corinna Hößle benötigte für die Strecke 41:39 Minuten und wurde damit 21. in ihrer Altersgruppe W45.

Im Rahmen des 10-km-Llaufes starteten weitere fünf ambitionierte VTB-Aktive, unter ihnen vier Laufsportlerinnen, und belegten gute vordere Platzierungen. So brachte es Andreas Schmidt mit seiner Zeit von 44:07 Minuten auf den dritten Podestplatz in der Altersklasse M55. Es folgten mit nur einer knappen Sekunde Abstand die beiden Läuferinnen Marlen Webersinke und Evelyn Carstens, die den Podestplatz nur knapp verfehlte. Evelyn Carstens errang mit 49:30 Minuten Platz 5 (AK W40), Marlen Webersinke mit 49:31 Minuten nach Korrektur der vorläufigen Ergebnisliste Platz 3 (AK W45). Ebenfalls Platz 5 (AK W50) errang Helga Schmidt. Sie



Im Zieleinlauf: Marlen W. und Evelyn C.

erreichte die Ziellinie nach 52:26 Minuten. Nach längerer Wettkampfpause lief auch Susanne Rostek erfolgreich nach 1:02:05 Stunden ins Ziel und belegte damit Platz 19 (AK W40).

Alle Beteiligten waren sich am Ende einig: Im kommenden Jahr sind sie wieder dabei und genießen das schöne Fest rund um den Brunnenlauf, der sehr gut organisiert war.

